

Ausstellungseröffnungen

SAMSTAG, 2. DEZEMBER 2023, 11 - 14 UHR

## KÜNSTLERINNEN

### Malerei und Skulptur

**Eröffnung: Silvie Aigner, 11.30 Uhr**

Im Erdgeschoss werden Werke von Nicole Bottet, Joanna Gleich, Gabriele Kutschera, Maria Moser, Traudel Pichler, Annerose Riedl, Nieves Salzmann und Eva Wagner präsentiert. Die Künstlerinnen arbeiten in unterschiedlichsten Techniken und sind mit Papier-, Leinwandarbeiten, sowie Skulpturen vertreten. In der Ausstellung wird die Vielfalt in ihrer Arbeitsweise und Motivwahl sichtbar.

**Nicole BOTTET**, 1942 in Pontoise in Frankreich geboren, hält in ihren Werken die Ästhetik des Alltäglichen fest. Zentrales Thema ist das Stillleben und der menschliche Körper. Sie arbeitet vorzugsweise mit Ölfarben auf Papier und Leinwand. Der Kohlestift und die Collagetechnik werden in die Ölmalerei eingebunden und mitunter mit Blattgold und Blattsilber verstärkt. Nicole Bottet lebt und arbeitet in Paris und in der Bretagne.

**Joanna GLEICH**, 1959 in Kluczbork in Polen geboren, arbeitet mit Öl auf Papier und Leinwand. Ihre Kompositionen baut sie aus Schichten in unterschiedlichen Farbkonsistenzen und -Schattierungen auf. Ihre Kunst wurzelt stets in der Natur wenngleich sich schon früh der Hang zur Abstraktion in ihren Arbeiten abzeichnete. Joanna Gleich lebt und arbeitet in Wien.

**Gabriele KUTSCHERA**, 1950 in Wien geboren, hat sich der Kunst des Schmiedens verschrieben. In einem rhythmischen Prozess, in dem Eisen in permanenten Wechsel erhitzt und gehärtet wird, gestaltet sie raumgreifende und raumschaffende Gebilde. Gabriele Kutschera lebt und arbeitet in Wien und Kösslwang.

**Maria MOSER**, 1948 in Frankenburg in OÖ geboren, verarbeitet in ihren Werken Eindrücke aus der Schmiede ihres Vaters. Nach frühen Skulpturen aus Eisen, Stahl, Holz und Stein, beschäftigt sich Maria Moser fast ausschließlich mit der Malerei. Eisen und Stahl in erhitzter und erstarrter Form stehen für Lebensprozesse, eine Hommage an die archaische Urmaterie. Die Künstlerin lebt und arbeitet in Frankenburg und in Wien.

**Traudel PICHLER**, 1941 in Mülheim an der Ruhr (D) geboren, beruft sich in ihrem malerischen Werk rein auf Fragen des Malvorgangs, des Kolorits und der Komposition. Ihren abstrakt anmutenden Bildern liegen oft noch Figur, Stillleben oder Landschaft zugrunde. Ihre Bilder sind regelrechte Farbexplosionen, koloristische Feuerwerke und bewegen sich zwischen Figuration und Abstraktion. Traudel Pichler lebte und arbeitete bis zu Ihrem Tod in Wien und in Ziersdorf (NÖ).

**Annerose RIEDL**, 1949 in Passau (D) geboren. Annerose Riedl schafft ausdrucksstarke, selbstbewusste Persönlichkeiten aus Holz, genauer aus Lindenholz, geschnitzt aus einem Stück. Sie hat das Figürliche zu einer Grundkonstante in ihrem Werk gemacht. Die archaischen Körper, meist weiblicher Natur, überzeugen in ihrer Klarheit. Annerose Riedl lebt und arbeitet in Brunnenthal bei Schärding.

**Nieves SALZMANN**, 1976 in Les Lilas, in Frankreich, geboren, beschäftigt sich in ihrem Werk mit Landschaften, urbanen Welten und Perspektive. Leer und verlassen stellt sie Straßenzüge, Häuserfluchten, Randbezirke und Industriegebiete dar. Aus, meist in Öl auf Papier, Leinwand und Holz gearbeiteten Bildern, entstehen Kompositionen alltäglicher Orte zwischen Figuration und Abstraktion. Nieves S. lebt und arbeitet in Paris.

**Eva WAGNER**, 1967 in Salzburg geboren, findet ihre Inspiration in flüchtigen Momenten des Alltags. Schicht um Schicht entwickelt sie ihre Bilder, sie übermalt und verdeckt, verbindet abstrakte und figurative Partien, wobei sich zarte transparente Schichtungen wie ein Schleier der Ruhe über die Malerei legen. Die Künstlerin lebt und arbeitet in Wien.

**Im 1. Stock**

## **PAUL F L O R A (1922 - 2009)**

### **Zeichnungen und Grafiken**

Paul Flora entwickelte bereits in jungen Jahren eine markante, ironische Bildsprache und verfolgte konsequent eine unverkennbare Strichtechnik. Die in Tuschfeder, Bleistift oder auch in der Grafik, hier vor allem in der Radierung, ausgeführten Zeichnungen bestechen durch präzise Strichführung, die seinen Arbeiten ihre besondere Ausdruckskraft verleihen.

In der Ausstellung werden grafische Arbeiten des Künstlers, Zeichnungen, Radierungen und Lithographien, des Künstlers gezeigt.

**Ausstellungsdauer: 2. Dezember 2023 - 10. Jänner 2024**